

Geithainer Anzeiger



AMTSBLATT DER STADT GEITHAIN & DER GEMEINDE NARSDORF

16. Jahrgang

Freitag, den 30. April 2010

05/2010 KW 17

1. Altstadt-Markt

*am 06. Mai 2010 von 9 - 16 Uhr
- 10 Uhr feierliche Eröffnung -*

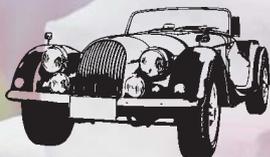
Unsere Feuerwehr feiert ihren 130. Geburtstag

*Sankt Floriansfest am 08. Mai 2010 ab
11:30Uhr auf dem Gelände der FFW,
Dresdner Str.*



Oldtimer kommen nach Geithain

am 15. Mai 2010



20 Jahre Partnerschaft

*Geithain-Veitshöchheim
öffentliche Festveranstaltung am
22. Mai 2010 im Bürgerhaus*

- Nähere Informationen erhalten Sie im Innenteil -

Nächster Erscheinungstermin:

Montag, 31. Mai 2010

Nächster Redaktionsschluss:

Donnerstag, 20. Mai 2010

AKTUELLES

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



auch im Monat Mai erwarten uns vielfältige Höhepunkte in unserer Stadt:

Mit der Walpurgisnacht am Vorabend des 01. Mai beginnt der Regen. Erstmals am 06. Mai startet das Projekt Altstadt-Markt. Durch attraktive Angebote während des Markttagess erfährt der städtische Marktbereich eine Aufwertung. Die Freiwillige Feuerwehr Geithain begeht ihr 130jähriges Jubiläum und lädt ein zum Sankt Florianstag am 08. Mai. Am 15. Mai feiert die Musikelektronik Geithain das 50jährige Firmenjubiläum - Ge-

schäftsbeziehungen in der ganzen Welt werben gut für unsere Stadt. Als besonderer Höhepunkt gilt auch das 20jährige Bestehen der Patenschaft zu Veitshöchheim. Wir erwarten unsere Gäste aus der Partnerstadt zu Pfingsten. Ich danke allen Initiatoren und Mithelfern, die mit ihren Angeboten und ihrem Fleiß zur Belebung unserer Stadt beitragen. Nutzen Sie diese und andere Angebote, Gelegenheiten und Einladungen zum Austausch, Begegnungen und frohem Beisammensein.

Ihre

Romy Bauer
Bürgermeisterin

Übrigens - lässt die Eigentümerin des Gebäudes in der Chemnitzer Str. 50 mitteilen, dass nie die Absicht bestand, Räumlichkeiten für ein NPD-Büro zu vermieten. Sie möchte das auch auf diesem Wege ausdrücklich richtigstellen.

Bekanntmachungen der Stadt Geithain

Der Stadtrat der Stadt Geithain hat in seiner öffentlichen Sitzung am 20. April 2010 folgende nachstehende Beschlüsse mit folgenden wesentlichen Inhalten gefasst:

Beschluss-Nr. 59/10/2010

Auf der Grundlage des § 28 Abs. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) i. V. m. §§ 2 und 4 der Hauptsatzung der Stadt Geithain n. F. und dem § 172 Baugesetzbuch beschließt der Stadtrat zu Geithain den Abschluss eines Vertrages über die Gewährung eines nicht rückzahlbaren Zuschusses für die Durchführung von Maßnahmen des städtebaulichen Denkmalschutzes mit dem Eigentümer des Grundstückes Katharinenstraße 3 in 04643 Geithain.

Die Bürgermeisterin wird beauftragt und bevollmächtigt, mit dem Eigentümer den erforderlichen Vertrag zu schließen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	18
Anwesende Stadtratsmitglieder:	13
Stimmberechtigt:	14
Dafür-Stimmen:	14
Stimmenthaltungen:	0
Dagegen:	0

Beschluss-Nr. 61/10/2010

Auf der Grundlage des § 28 Abs. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) beschließt der Stadtrat zu Geithain die Kündigung des bestehenden Vertrages zwischen der Volkssolidarität Kreisverband Borna e. V. und der Stadt Geithain zur Trägerschaft an der Kindereinrichtung „Bussi-Bär“, Lessingstraße 20, zum 31. 12. 2010.

Die Bürgermeisterin wird beauftragt und bevollmächtigt, alle erforderlichen Maßnahmen zur Umsetzung des Beschlusses zu veranlassen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	18
Anwesende Stadtratsmitglieder:	13
Stimmberechtigt:	14
Dafür-Stimmen:	10
Stimmenthaltungen:	1
Dagegen:	3

Der Stadtrat der Stadt Geithain hat in seiner nichtöffentlichen Sitzung am 20. April 2010 folgenden nachstehenden Beschluss mit folgendem wesentlichen Inhalt gefasst:

Beschluss-Nr. 62/10/2010

Auf der Grundlage des § 28 Abs. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) beschließt der Stadtrat zu Geithain: Die Stadt Geithain betreibt die Rechtsverfolgung der Ansprüche gegenüber einem Dritten aus mangelhafter Vertragserfüllung nicht weiter.

Die Bürgermeisterin wird beauftragt und bevollmächtigt, alle erforderlichen Maßnahmen zur Umsetzung des Beschlusses zu veranlassen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	18
Anwesende Stadtratsmitglieder:	12
Stimmberechtigt:	13
Dafür-Stimmen:	12
Stimmenthaltungen:	1
Dagegen:	0

Tagesordnung

für die 11. Sitzung des Stadtrates zu Geithain am

**Dienstag, den 18. Mai 2010, 18 Uhr,
in den Ratssaal des Rathauses Geithain, Markt 11**

Fragestunde der Einwohner nach § 18 Geschäftsordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Bestätigung der Tagesordnung - Protokollkontrolle (20. 04. 2010)
4. Beratung/Beschlussfassung zur Satzung Bebauungsplan „Südhang“
5. Beratung/Beschlussfassung zur Vergabe von Bauleistungen
6. Informationen der Bürgermeisterin/Anfragen der Stadträte

- Änderungen vorbehalten -

Aus betrieblichen Gründen bleibt am **Mittwoch, den 05. 05. 2010** das Rathaus, das Fremdenverkehrsamt und das Museum ganztägig geschlossen.

Der 14. Mai 2010 ist ein Brückentag - dringende Termine (Einwohnermeldeamt und Standesamt) sind rechtzeitig mit den zuständigen Mitarbeitern zu vereinbaren.

Sitzungen der Ausschüsse im Monat Mai 2010:

Technischer Ausschuss	- Dienstag, 04. Mai 2010, 18 Uhr, Rathaus Geithain
Verwaltungsausschuss	- Dienstag, 11. Mai 2010, 18 Uhr, Rathaus Geithain
Stadtratssitzung	- Dienstag, 18. Mai 2010, 18 Uhr Rathaus Geithain
Kultur- und Sozialausschuss	- Dienstag, 25. Mai 2010, 18 Uhr, Rathaus Geithain (bei Bedarf)
Sitzung Ältestenrat	- Donnerstag, 20. Mai 2010, 17 Uhr, Rathaus Geithain

Hinweise zur Öffentlichkeit der Sitzungen sowie zu den Beratungspunkten entnehmen Sie bitte der Presse bzw. der Verkündungstafel am Rathaus.

Der Technische Ausschuss der Stadt Geithain hat in seiner öffentlichen Sitzung am 06. 04. 2010 folgenden nachstehenden Beschluss mit folgendem wesentlichen Inhalt gefasst:

Beschluss-Nr. 09/07/2010

Auf der Grundlage des § 28/1 der Gemeindeordnung für den Freistaats Sachsen (SächsGemO) i. V. m. § 6 der Hauptsatzung der Stadt Geithain beschließt der Technische Ausschuss der Stadt Geithain die Fortsetzung der Planungsleistungen zur Sanierung der Kindertagesstätte Lessingstraße 20 durch das Büro Einar Wilhelmsen, Ingenieurbüro für Bau- und Tragwerksplanung, R.-Koch-Str. 19, Geithain auf der Grundlage der HOAI 2009.

Die Bürgermeisterin wird beauftragt und bevollmächtigt, alle erforderlichen Maßnahmen zur Umsetzung des Beschlusses einzuleiten und die Haushaltsstelle 2.6200.9400.00.006 zu bewirtschaften.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:	9
Anwesende Ausschussmitglieder:	6
Stimmberechtigt:	7
Dafür-Stimmen:	7
Stimmenthaltungen:	0
Dagegen:	0

Der Stadtrat der Stadt Geithain hat in seiner öffentlichen Sitzung am 20. April 2010 folgende nachstehende Beschlüsse mit folgenden wesentlichen Inhalten gefasst:

Beschluss-Nr. /10/2010

Auf der Grundlage des § 28/1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) beschließt der Stadtrat der Stadt Geithain

Schiedsstelle Geithain/Narsdorf

Sprechzeiten

immer am ersten Dienstag des Monats von 16.00 - 18.00 Uhr im Rathaus der Stadt Geithain, Markt 11, Zimmer 202.

Nächste Sprechzeit:

Dienstag, den 04. Mai 2010

Fundbüro Monat April 2010

Im Fundbüro der Stadt Geithain wurde folgendes abgegeben:

- 1 Fahrrad

Das Licht der Welt erblickten

Janek Voigt am 09. 03. 2010

Söhnchen von Melanie und Michael Voigt aus Geithain



Conrad Schulz am 09. 03. 2010

Söhnchen von Romy Spranger und Mario Schulz aus Geithain

Jeremy Beyer am 17.03.2010

Söhnchen von Kay Degenkolb und Nikole Beyer aus Geithain

Jason Nork am 21. 03. 2010

Söhnchen von Susanne Nork aus Narsdorf

Fabio Sitte am 21. 03. 2010

Söhnchen von Mandy und Gunnar Sitte aus Narsdorf

Leonie Krause am 13.03.2010

Töchterchen von Nicole Krasselt und Christian Krause

Wir gratulieren den Eltern ganz herzlich und wünschen ihnen viel Freude mit ihren Kindern.

Öffentliche Ausschreibung

Die Stadt Geithain schreibt zur Verpachtung bzw. Veräußerung folgenden freien Garten in der Tautenhainer Straße in Geithain aus.

Flurstück Nr. 1396/2 der Gemarkung Geithain mit einer Größe von 218 m² zur kleingärtnerischen Nutzung. Der Pachtzins beträgt 0,20 €/m²/Jahr bzw. bei Veräußerung 5,00 €/m². Das Grundstück ist bebaut mit einer kleinen Gartenlaube.

Die Möglichkeit zur Besichtigung des Gartens besteht nach Vereinbarung Vorort.

Falls Sie an o. g. Ausschreibung interessiert sind, werden Sie gebeten, eine Bewerbung in der Stadtverwaltung Geithain, Markt 11, Fachbereich Bau- und Ordnungswesen in Zimmer 210, einzureichen. Einwurf in den Hausbriefkasten und der Postweg sind zulässig.

Bauer
Bürgermeisterin



Bekanntmachungen der Gemeinde Narsdorf

Wir gratulieren

Der Bürgermeister der Gemeinde Narsdorf, Herr Andreas Große, gratuliert allen Jubilaren recht herzlich zum Geburtstag und wünscht fürs neue Lebensjahr viel Freude und Gesundheit

07.05.	Herr Günter Zschille	zum 77. Geburtstag	Wenigossa
09.05.	Herr Günter Wolf	zum 74. Geburtstag	Ossa
10.05.	Frau Johanna Romanus	zum 79. Geburtstag	Dölitzsch
12.05.	Herr Werner Friedemann	zum 77. Geburtstag	Rathendorf
17.05.	Herr Egon Gotthardt	zum 72. Geburtstag	Ossa
20.05.	Frau Gertrud Richter	zum 76. Geburtstag	Narsdorf
22.05.	Frau Marianne Brieschke	zum 70. Geburtstag	Ossa
23.05.	Frau Gisela Bethke	zum 73. Geburtstag	Narsdorf
27.05.	Frau Ruth Arnhold	zum 86. Geburtstag	Narsdorf
30.05.	Frau Gerda Kuhnitzsch	zum 78. Geburtstag	Wenigossa
31.05.	Frau Ursula Tuch	zum 78. Geburtstag	Narsdorf
	Herr Wilfried Wolf	zum 70. Geburtstag	Dölitzsch

Goldene Hochzeit im Mai 2010

Eheleute Inge und Dieter Hainich aus Oberpickenhain

Eheleute Annelies und Reinhard Knöfel aus Rathendorf

Eheleute Ursula und Peter Wolf aus Ossa

Amtliche Mitteilungen

Beschlüsse

Beschluss-Nr. 51/03/10 vom 25.03.2010

Auf der Grundlage des § 28 Abs. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Narsdorf in seiner 8. öffentlichen Gemeinderatssitzung mit Beschluss Nr. 51/03/10:

Die Zustimmung zu außerplanmäßigen Ausgaben für die Rückforderung bereits ausgereicherter Fördermittel zu Hochwassermaßnahmen der Gemeinde Narsdorf in Höhe von 5.485,17 € (einschl. Verzinsung). Die Deckung erfolgt aus dem Guthaben der Hochwassermaßnahme Gewölbebrücke Damnteich Ossa in Höhe von 795,17 € und der außerplanmäßigen Einnahme aus der Auflösung der WAB Leipzig in Höhe von 4.690,00 €. Der Bürgermeister wird beauftragt und bevollmächtigt, alle erforderlichen Handlungen zur Umsetzung des Beschlusses zu veranlassen und die Haushaltsstelle 2.1760.3610.00.002 und 2.8150.3300.00.001 (WAB) zu bewirtschaften.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl d. Mitgl.:	12;
anwesende Gemeinderatsmitgl.:	11;
stimmberechtigt:	12;
Ja-Stimmen:	12;
Nein-Stimmen:	0;
Enthalt.-Stimmen:	0;

Somit ist der Beschluss angenommen.

Beschluss Nr. 52/03/10 vom 25.03.2010

Auf der Grundlage der §§ 28/1 und 82 Abs. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Narsdorf in seiner 8. öffentlichen Gemeinderatssitzung mit Beschluss-Nr. 52/03/10:

Die Zustimmung zur Umschuldung eines Kredites. Den Zuschlag erhält die Volksbank Mittweida.

Der Bürgermeister wird beauftragt und bevollmächtigt, alle erforderlichen Schritte zur Umsetzung des Beschlusses zu veranlassen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl d. Mitgl.:	12;
anwesende Gemeinderatsmitgl.:	11;
stimmberechtigt:	12;
Ja-Stimmen:	12;
Nein-Stimmen:	0;
Enthalt.-Stimmen:	0;

Somit ist der Beschluss angenommen.

Beschluss Nr. 53/03/10 vom 25.03.2010

Auf der Grundlage des § 28/1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Narsdorf in seiner 8. öffentlichen Gemeinderatssitzung mit Beschluss-Nr. 53/03/10:

Die Zustimmung zu außerplanmäßigen Ausgaben für die Zinsforderungen zu der Baumaßnahme „Deckenerneuerung Ortsdurchfahrt Niederpickenhain“ in Höhe von 1.855,29 €.

Die Deckung erfolgt aus den Haushaltsausgaberechten Dorfstraße Niederpickenhain.

Der Bürgermeister wird beauftragt und bevollmächtigt, alle erforderlichen Schritte zur Umsetzung des Beschlusses zu veranlassen und die Haushaltsstellen 1.9100.8410 (Zinsen) und 2.6300.9500.00.006 (Deckung) zu bewirtschaften.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl d. Mitgl.:	12;
anwesende Gemeinderatsmitgl.:	11;
stimmberechtigt:	12;
Ja-Stimmen:	12;
Nein-Stimmen:	0;
Enthalt.-Stimmen:	0;

Somit ist der Beschluss angenommen.

Beschluss Nr. 54/03/10 vom 25.03.2010

Auf der Grundlage des § 28/1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Narsdorf in seiner 8. öffentlichen Gemeinderatssitzung mit Beschluss-Nr. 54/03/10:

Zustimmung zum Bauantrag - Anbau an ein vorhandenes Wohnhaus; Standort Ossa Nr. 25, Gemarkung Ossa, Flurstück 53, Bauherr: Ines Escher - mit dem Aktenzeichen 2010-0233.

Der Bürgermeister wird beauftragt und bevollmächtigt, alle erforderlichen Schritte zur Umsetzung des Beschlusses zu veranlassen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl d. Mitgl.:	12;
anwesende Gemeinderatsmitgl.:	11;
stimmberechtigt:	12;
Ja-Stimmen:	12;
Nein-Stimmen:	0;
Enthalt.-Stimmen:	0;

Somit ist der Beschluss angenommen.

Beschluss Nr. 55/03/10 vom 25.03.2010

Auf der Grundlage des § 28/1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) i. V. m. § 8 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Narsdorf in seiner 8. öffentlichen Gemeinderatssitzung mit Beschluss-Nr. 55/03/10:

Der Gemeinderat stimmt der außerplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 4.592,28 € zur Bewirtschaftung des FFW-Sportzentrums Narsdorf zu.

Die Deckung der außerplanmäßigen Ausgaben erfolgt aus der außerplanmäßigen Einnahme aus der Haushaltsstelle 2.8150.3300.00.001.

Der Bürgermeister wird beauftragt und bevollmächtigt, alle erforderlichen Schritte zur Umsetzung des Beschlusses zu veranlassen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl d. Mitgl.:	12;
anwesende Gemeinderatsmitgl.:	11;
stimmberechtigt:	12;
Ja-Stimmen:	12;
Nein-Stimmen:	0;
Enthalt.-Stimmen:	0;

Somit ist der Beschluss angenommen.

Kulturelles

Kulturtermine Mai 2010 Stadt Geithain

01. Mai 14.00 Uhr	Tierpark Frühlingsfest
03. Mai 15.30 Uhr	Seniorenheim Am Stadtpark (Wohnbereich I) Ausstellungseröffnung
05. Mai 19.30 Uhr	Stadtbibliothek Geithain Was gibt's zu lesen? Büchergespräche
08. Mai ab 11.30 Uhr	Sankt Florians Tag Dresdner Str.
09. Mai 13.30 Uhr	Seniorenheim Am Stadtpark Chöretreffen zum Muttertag
17.00 Uhr	St. Marien Muttertagskonzert in Wickershain
17.00 Uhr	Bürgerhaus „von Reutter bis Loriot“ Kabarett mit den „Kichererbsen“
13. Mai 10.00 Uhr	Seniorenheim Am Stadtpark Männertagsfrühschoppen
13. bis 16. Mai ganztäglich	Stadion/ Hartplatz am Freibad (mit afrikanischem Dorf) Geithainer Fussball Festival 2010
17. bis 21. Mai ganztäglich	Hartplatz am Freibad Geithainer Jugendzelttage
22. Mai 19.30 Uhr	Bürgerhaus öffentliche Festveranstaltung 20 Jahre Partnerschaft

- Veitshöchheim und Geithain
26. Mai **Bürgerhaus**
 15.00 Uhr Tanztee mit Team 74
 18:30 Uhr **Café Otto**
 Vortrag R. Niemann : „Ballons, Luftschiffe und Flugzeuge über Geithain“
Stadtbibliothek Geithain
 19.30 Uhr Krimitage Mord-Ost - es lesen Claudia Puhlfürst und Steffen Mohr
29. Mai **St. Nikolai**
 17.00 Uhr Pfingstkonzert - Konzert für Barockcello mit Ludwig Frankmar
01. Juni **Seniorenheim Am Stadtpark (Speisesaal)**
 15.00 Uhr Heimgeburtsfest mit Musik auf der Panflöte
02. Juni **Bürgerhaus**
 18.00 Uhr Konzert/ Tanz mit der Musikschule
 "Ottmar Gerster"
06. Juni **Stadtbibliothek**
 11.00 Uhr Eröffnung der Ausstellung mit Schülerarbeiten zum 85. Jubiläum der P.-Guenther-Schule

Veranstaltungen auch unter www.kultur-leipzigerraum.de

Fragen und Anregungen werden Sie los bei:
 Kultur- und Fremdenverkehrsamt Geithain

Frau Mitschke Tel: (034341) 466 150/ 44602
 Markt 11 Fax.: (034341) 4 59 95

fremdenverkehrsamt@geithain.de, stadt@geithain.de

20 Jahre Partnerschaft öffentliche Festveranstaltung

Die Bürgermeister der Partnerstädte Geithain und Veitshöchheim, Frau Romy Bauer und Herr Rainer Kinzkofer, laden ganz herzlich all diejenigen zur Festveranstaltung am Samstag, 22. Mai 2010 um 19.30 Uhr in das BürgerHaus ein, die sich mit Veitshöchheim verbunden fühlen.

Anmeldung wird dringend erbeten bis zum 14. Mai 2010:

Tel. 034341 - 466 103/ 44602

Fax: 034341 - 466 221

e-mail: stadt@geithain.de

Die Oldtimer kommen

Am Samstag, den 15. Mai kommen die Oldtimer nach Geithain

Zum zweiten Mal führt die Oldtimerrallye durch Geithain. Der Oldtimerverein Kohren-Sahlis e.V. veranstaltet seinen 2. Wertungslauf und präsentiert die „Alten Schönheiten“. Glänzend poliert und mit starker Motorenkraft werden am 15. Mai 2010 am frühen Nachmittag rund 40 Fahrzeuge die Hospitalstraße über die Bahnhofstraße bis hin zum Marktplatz fahren und dort einen Wertungsstopp haben. Die Oldtimerfahrer freuen sich schon jetzt auf sehr viele Zuschauer und Bewunderer in Geithain sowohl am Straßenrand als auch auf dem Marktplatz.



Gern hätte der Gewerbeverein Geithain e. V. den traditionellen Autotag am 15. Mai geboten. Die Autohäuser konnten jedoch ihre Teilnahme zu diesem Autotag nicht bestätigen. Dennoch wird auch der 15. Mai 2010 ein kultureller Höhepunkt in Geithain sein, denn die Oldtimer kommen nach Geithain.

Weiterhin wird das kulturelle Leben in der Stadt bereichert durch das Fußball-Festival 2010 mit 16 gemeldeten Kinder- und Jugendmannschaften aus Deutschland, Niederlande und Tschechien. Für die Organisation zeichnet hier das Kirchspiel Geithainer Land.

**Information des Gewerbevereins:
 Das für den 15. Mai 2010 geplante
 PS - starke Sommerfest ist abgesagt.**

Geithainer - Altstadt-Markt

**6. Mai 2010 - 9.00-16.00 Uhr
 10.00 Uhr feierliche Eröffnung**

Es erwartet Sie:
 - ein „Grüner Markt“
 mit Erzeugnissen aus unserer Region,
 vertrieben durch Direktvermarkter
 Bauern und Handwerker,
 -ein mobiles Marktcafe
 großer Pflanzenverkauf mit
 (Pflanzservice für Balkonkästen + Lieferservice)

----- immer donnerstags -----

Programm zum Sankt Florians Tag am 08. Mai 2010

- 11.30 Uhr Mittagessen aus der Gulaschkanone
 14.00 Uhr Bunter Nachmittag für Jung und Alt
 Technikschaue und Ausstellung der Feuerwehr,
 Feuerlöscher-training für Jedermann,
 Kinderschminken, Rundfahrten mit der Feuerwehr,
 Hopsburg, Spiele mit und für Kinder
 19.00 Uhr Tanz mit DJ „Fritz“

Gesundheitswesen & Soziales

Dienstplan Apotheken - April 2010

- | | | |
|-------------------------------------------------|----------------------------|--|
| 1. Adler-Apotheke Borna, | Tel. 03433/204024 | |
| Leipziger Str. 26a | | |
| und Löwen-Apotheke Geithain | Tel. 034341/42360 | |
| Leipziger Str. 7 | | |
| 2. Die Engel-Apotheke Kitzscher | Tel. 03433/741216 | |
| Kitzscher, Glück-Auf-Weg 2A | | |
| und Kohrener Land-Apotheke | Tel. 034344/61329 | |
| Kohren-Sahlis, Markt 130 | | |
| 3. Löwen-Apotheke Borna, Markt 14 | Tel. 03433/27330 | |
| 4. Löwen-Apotheke Bad Lausick | Tel. 034345/22352 | |
| Straße der Einheit 10 | | |
| 5. Apotheke im Kaufland Borna | Tel. 03433/204882 | |
| Am Wilhelmschacht 34 | | |
| und Apotheke am Stadtpark | Tel. 034341/42930 | |
| Geithain, R.-Koch.-Str. 6 | | |
| 6. Apotheke am Markt Frohburg, Markt 16 | Tel. 034348/51362 | |
| 7. DocMorris Apotheke am Krankenhaus | Tel. 03433/27430 | |
| Borna, R.-Virchow-Str. 4 | | |
| 8. Park-Apotheke Bad Lausick | Tel. 034345/24531 | |
| Dr. Schützhold-Platz 2 | | |
| 9. Stadt-Apotheke Regis-Breitingen | Tel. 034343/51353 | |
| Schillerstraße 31 | | |
| und Linden-Apotheke Geithain | Tel. 034341/44550 | |
| August-Bebel-Str. 1 | | |
| 10. Stadt-Apotheke Borna, Brauhausstr. 5 | Tel. 03433/204049 | |
| 11. Sonnen-Apotheke Frohburg | Tel. 034348/53622 | |
| Str. der Freundschaft 31 | | |
| 12. Kilian-Apotheke Bad Lausick | Tel. 034345/7140 | |
| Stadthausstraße 12 | | |
| 13. Marien-Apotheke, Borna | Tel.: 03433/7468760 | |
| Sachsenallee 28b | | |

Bereitschaft beginnt jeweils um 8:00 Uhr und endet am Folgetag um dieselbe Zeit.

01.05.2010	12	17.05.2010	11
02.05.2010	10	18.05.2010	12
03.05.2010	11	19.05.2010	13
04.05.2010	12	20.05.2010	1
05.05.2010	13	21.05.2010	2
06.05.2010	1	22.05.2010	3
07.05.2010	2	23.05.2010	1
08.05.2010	3	24.05.2010	2
09.05.2010	4	25.05.2010	4
10.05.2010	5	26.05.2010	5
11.05.2010	6	27.05.2010	6
12.05.2010	7	28.05.2010	7
13.05.2010	13	29.05.2010	8
14.05.2010	8	30.05.2010	9
15.05.2010	9	31.05.2010	10
16.05.2010	10		

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Mai 2010 Bereich Geithain/Borna

01.05.2010 - 02.05.2010	Maifeiertage
	Frau DS Raabe-Haring
08.05.2010 - 09.05.2010	Frau Dr. Halm
13.05.2010	Himmelfahrt
	Frau DS Kyber
14.05.2010	Brückentag
	Frau DS Kyber
15.05.2010 - 16.05.2010	Frau Dr. Arnold
22.05.2010 - 23.05.2010	Pfingsten
24.05.2010	Herr Dr. Alicke
	Pfingstmontag
	Herr DM Kyber
29.05.2010 - 30.05.2010	Frau DS Nowak

Evtl. Änderungen entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

Erreichbarkeit:

Frau DS Raabe-Haring, Am Riff 1, 04651 Bad Lausick, Tel.: 034345/22490
 Frau Dr. Halm, Waldstr. 13a, 04651 Bad Lausick, Tel. 034345/22741
 Frau DS Kyber, A.-Bebel-Str. 2, 04643 Geithain, Tel. 034341/41567
 Frau Dr. Arnold, Str. d. Freundschaft 33, 04654 Frohburg, Tel. 034348/51027
 Herr Dr. Alicke, W.-Pieck-Str. 4, 04651 Bad Lausick, Tel. 034345/22900
 Herr DM Kyber, A.-Bebel-Str. 2, 04643 Geithain, Tel. 034341/41567
 Frau DS Nowak, Am Riff 1, 04651 Bad Lausick, Tel.: 034345/22490

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst

Über die Einsatzzentrale des kassenärztlichen Bereitschaftsdienstes, **Tel. Nr. 0341-19292** - kann der diensthabende Arzt bzw. die diensthabende Praxis erfragt werden.

Für lebensbedrohliche Zustände, wie Bewusstlosigkeit, heftiger Brustschmerz, schwere Atemnot, bei starken Blutungen sowie schweren Unfällen ist der Rettungsdienst zuständig und rund um die Uhr über den Notruf 112 bei Bedarf zu erreichen.

Baugeschehen

Die MITGAS informiert:

Arbeiten am Gas-Ortsnetz der Stadt Geithain

Aus versorgungs- und sicherheitstechnischen Gründen ist die teilweise Auswechslung der in Geithain vorhandenen Gasverteilungsleitungen und Hausanschlüsse notwendig.

Folgende Maßnahmen werden durchgeführt:

- Auswechslung der Hauptleitung und Hausanschlüsse in der Eisenbahnstraße (im Zuge des Kanalbaus)
- Auswechslung der Hauptleitung und Hausanschlüsse in der Robert-Koch-Straße
- Auswechslung der Hausanschlüsse in der Marienstraße, Lindenstraße und Rörhasse (Beginn ab 19.04.2010)
- Auswechslung der Hausanschlüsse in der Bruchheimer Straße und Colditzer Straße

Die Terminabsprache zur Bauausführung erfolgt persönlich mit Ihnen durch die Baufirma. Diese Maßnahme ist für den Kunden kostenfrei. Der Zutritt zum Gas-Netzanschluss ist durch den Grundstückseigentümer zu gewähren.

Bei Fragen erreichen Sie uns unter 01802 /600 600

Mitteilung der Bruno und Therese Guenther-Stiftung

Im Monat Mai werden durch die Bruno und Therese Guenther-Stiftung folgende Jubilare der Stadt Geithain geehrt:

- | | |
|-----------------------|-------------------------------------------------------|
| 90. Geburtstag | Herr Curt Dathe,
OT Niedergräfenhain |
| 91. Geburtstag | Frau Martha Ströher |
| 93. Geburtstag | Herr Martin Große,
OT Wickershain |
| 98. Geburtstag | Frau Lina Unger |



Goldene Hochzeit

Eheleute Tea und Titus Priemer aus Niedergräfenhain

Senioren – Zum Geburtstag die Besten Glückwünsche

Allen Jubilaren aus Geithain und den Ortsteilen übermittelt die Bürgermeisterin herzliche Glückwünsche sowie beste Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

02.05.	Frau Elfriede Riedel Herr Dieter Voigt OT Niedergräfenhain	zum 77. Geburtstag zum 75. Geburtstag	OT Nauenhain
03.05.	Frau Waltraut Schilling Herr Gerhard Schönberg Herr Herbert Kruppe Frau Erika Volkant	zum 80. Geburtstag zum 75. Geburtstag zum 74. Geburtstag zum 70. Geburtstag	OT Nauenhain
04.05.	Frau Irmgard Kramer Herr Reiner Rudolph	zum 76. Geburtstag zum 74. Geburtstag	OT Syhra
05.05.	Frau Ilse Meißner Herr Manfred Koth Herr Jochen Heinker	zum 84. Geburtstag zum 77. Geburtstag zum 71. Geburtstag	
06.05.	Frau Charlotte Weiske Frau Liska Mahner Frau Ruth Steinbach Herr Woldemar Ehrhardt Frau Renate Knappe	zum 89. Geburtstag zum 86. Geburtstag zum 84. Geburtstag zum 82. Geburtstag zum 76. Geburtstag	OT Nauenhain
07.05.	Frau Renate Marticke Frau Brigitte Hainich Frau Evamaria Fichtner	zum 82. Geburtstag zum 76. Geburtstag zum 73. Geburtstag	OT Niedergräfenhain
08.05.	Herr Heinz Dommenz Frau Ilse Hentschel Frau Hanna Schütz	zum 78. Geburtstag zum 78. Geburtstag zum 73. Geburtstag	
09.05.	Frau Elfriede Winkler Frau Ilse Schmidt Frau Erika Dietze Herr Harry Wilke	zum 86. Geburtstag zum 84. Geburtstag zum 82. Geburtstag zum 77. Geburtstag	OT Niedergräfenhain
10.05.	Frau Elisabeth Poppitz Frau Monika Woggon	zum 79. Geburtstag zum 70. Geburtstag	
11.05.	Frau Else Eichhorn Herr Hans-Joachim Diederichs	zum 84. Geburtstag zum 73. Geburtstag	
13.05.	Herrn Günter Thomas Herr Helmut Kirschstein	zum 81. Geburtstag zum 75. Geburtstag	
14.05.	Herr Harald Donarski Frau Inge Doberenz	zum 73. Geburtstag zum 72. Geburtstag	
15.05.	Frau Lina Unger Herr Dr. Gottfried Senf	zum 98. Geburtstag zum 74. Geburtstag	
16.05.	Herr Hermann Fichtner Herrn Manfred Häusel Herr Fritz Karbe	zum 84. Geburtstag zum 82. Geburtstag zum 76. Geburtstag	

17.05.	Frau Linda Weiske Herr Horst Clauß Frau Inge Birr Frau Brigitte Schmidt	zum 89. Geburtstag zum 84. Geburtstag zum 71. Geburtstag zum 70. Geburtstag	
18.05.	Frau Anni Kopenhagen Frau Marianne Gleisberg Herr Adelbert Grabarz Frau Dorothea Ramsch	zum 79. Geburtstag zum 77. Geburtstag zum 75. Geburtstag zum 75. Geburtstag	OT Wickershain
19.05.	Herr Curt Dathe Frau Ingeburg Weiß	zum 90. Geburtstag zum 83. Geburtstag	OT Niedergräfenhain
20.05.	Frau Martha Ströher Herr Leo Grabarczyk	zum 91. Geburtstag zum 72. Geburtstag	
21.05.	Herrn Werner Schenkel Herr Horst Maciejewski Herr Heinz Opitz Frau Christine Böhme	zum 82. Geburtstag zum 73. Geburtstag zum 73. Geburtstag zum 72. Geburtstag	OT Niedergräfenhain
22.05.	Herr Martin Große Frau Annelies Kleditzsch Frau Elisabeth Gerhardt Herr Günter Hanske	zum 93. Geburtstag zum 84. Geburtstag zum 78. Geburtstag zum 78. Geburtstag	OT Wickershain
23.05.	Herr Josef Huber Herr Wolfgang Junghans Frau Ruth König Frau Irene Spreer	zum 74. Geburtstag zum 74. Geburtstag zum 73. Geburtstag zum 70. Geburtstag	
24.05.	Herr Ernst Marasus Herr Johannes Richter Frau Gisela Schreiter Herr Horst Fleischer	zum 86. Geburtstag zum 82. Geburtstag zum 77. Geburtstag zum 73. Geburtstag	
25.05.	Frau Helga Köhler Herrn Gerd Barnstein	zum 83. Geburtstag zum 81. Geburtstag	
26.05.	Frau Irene Raubold Herr Günther Keller	zum 82. Geburtstag zum 77. Geburtstag	
27.05.	Frau Brigitte Hänig Herr Horst Kasperek Frau Thea Priemer Frau Gerlinde Simmerl	zum 83. Geburtstag zum 76. Geburtstag zum 75. Geburtstag zum 74. Geburtstag	OT Niedergräfenhain
28.05.	Frau Irmtraut Müller Frau Erna Wykowski Frau Gerda Kutzbora	zum 87. Geburtstag zum 81. Geburtstag zum 73. Geburtstag	
29.05.	Frau Ada Wahnsiedler Frau Renate Ohnhäuser	zum 83. Geburtstag zum 71. Geburtstag	OT Theusdorf
30.05.	Frau Elisabeth Heinig	zum 72. Geburtstag	
31.05.	Herr Heinz Brommer	zum 70. Geburtstag	

Kindereinrichtungen



Die Kinder der ältesten Krippengruppe der AWO „Kita Kinderland am Bahnhof“ wollten nach dem langen Winter einen ausgiebigen Frühlingsspaziergang unternehmen. Am Mittwoch, den 14.04.2010 um 9:30 Uhr ging es los.



Ein kurzer Umweg führte die Kinder zum Rathaus. Die Erzieherinnen erzählten den Kindern, dass die Bürgermeisterin, also der „große Chef“ hier arbeitet.



Auf ihrer Entdeckungsreise kamen sie zuerst an einem Busch vorbei, wo der Frühling schon deutlich seine Spuren in Form von wunderschönen Blüten hinterlassen hat.



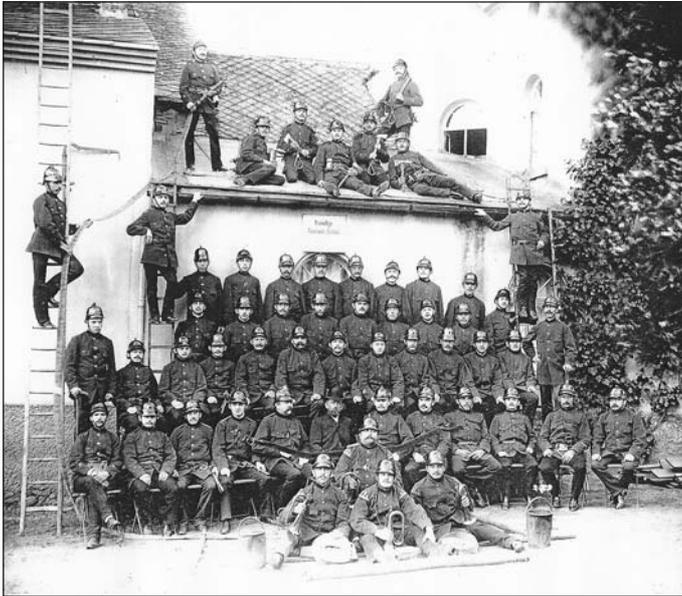
Das Ziel des Ausfluges war der Tierpark. Mal sehen, ob schon alle Tiere aus dem Winterschlaf erwacht sind. Als die Kinder das Beutelwasser sahen, kamen sie auf die Idee, mit Stöcken „Fische zu angeln“. Diese wollen sie dann natürlich auch verstaub in ihren Jackentaschen mit in die Kita nehmen. Das war ein sehr lustiges Spiel. Anschließend begaben sie sich wieder auf den Rückweg.

Beim Mittagessen haben die Kinder den Spaziergang noch einmal Revue passieren lassen. Am eindrucksvollsten war wohl das Angeln. Maximilian schaut in seine Suppe und sagt: „Ich sehe schon einen Fisch.“ Daraufhin erwiderte Janko: „Ich esse nicht gern Fisch.“

Vereinsnachrichten

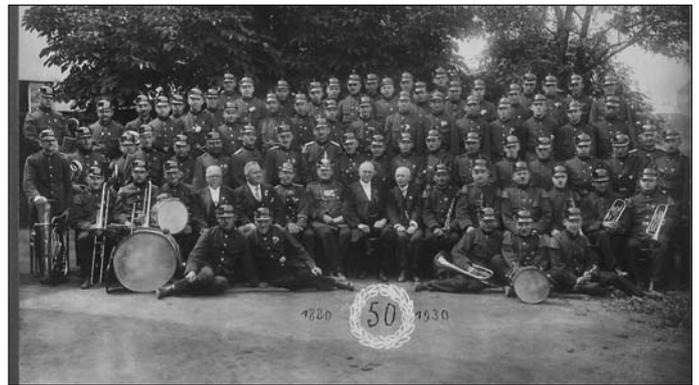
Im Jahre 1186 wurde erstmals eine kleine Siedlung urkundlich erwähnt, aus der sich unser heutiges Geithain entwickeln sollte. Diese sorbische Siedlung wird erfahrungs-gemäß zunächst kaum mehr als ein halbes Dutzend stroh- bzw. schilfgedeckter Hütten gehabt haben. 1209 erlangte Geithain das Stadtrecht. Bedingt durch die enge Städtebebauung, die damalige Bauweise und die verwendete Dacheindeckung kam es immer wieder zu größeren Bränden. 80 Grundstücke waren beispielsweise nach 1408 durch Feuer zerstört, 1444 ist der beste Teil Geithains verbrannt und 1597 zerstört wiederum ein Großbrand erhebliche Teile der Stadt. Im Dreißigjährigen Krieg stehen Plünderungen, Raub und Brandstiftungen an der Tagesordnung, so heißt es in einem Kirchenbucheintrag vom 18.10.1632: „Dieser Tag war ein unglückseliger Tag, denn es fiel feindliche Reiterei in diese Stadt, aber dieser Tag war der übelste und nicht zu vergessen. Es wurde die Stadt mit Feuer angezündet.“ 1650 wird in Geithain eine Polizeiordnung eingeführt, von organisierter Brandbekämpfung war noch lange keine Rede. Am 10.09.1700 wütet eine Feuersbrunst, die in der Unterstadt ihren Anfang nahm und bei der, außer dem Kirchenkomplex, fast die ganze Stadt ergriffen wird. Auch das Rathaus ist nur noch eine Ruine. Bis 1808 werden weiter 73 Häuser dem Feuer zum Opfer fallen. Ein Brand in der Oberstadt vernichtet 1828, in der heutigen Chemnitzer Straße, bei der Fleischerinnung die alten, bis zum Jahre 1462 zurückreichenden Innungsurkunden. Am 06.Mai 1880 überzeugte der Bildhauer Gustav Müller den Stadtrat von der Dringlichkeit einer organisierten Brandbekämpfung und bereits am 13. Mai 1880 kommt es im Salon des hiesigen Bades zur Gründung der Freiwilligen Feuerwehr Geithain. 77 Bürger erklären sich zur Mitarbeit bereit. Das Kommando wird Gustav Müller übertragen, an seiner Seite sind Stellvertreter Herr Claus, Adjutant und Exerziermeister Herr Künne, Schriftführer Herr Jehn, Kassenwart Herr Lindner und 5 Zugführer. Das erste Statut der Freiwilligen Feuerwehr wird am 28.06.1880 verkündet. Der Stadtrat erhält am 01. Juli 1880 die Mitteilung, von Seiten der Wehr kann das Löschwerk bei vorkommenden Feuern übernommen werden. Eine persönliche Verpflichtung der Mitglieder der Feuerwehr erfolgt am 04.07.1880 durch Handschlag des Bürgermeisters Herrn Bauer im Salon des Stadtbades. Der Brand einer Scheune nach einem Blitzeinschlag in Oberpickenhain, bei Gutsbesitzer Heinig, ist die Erste Bewährungsprobe der noch jungen Feuerwehr. Im Mannschaftszug wurde die schwere Überlandspritze von einer Anzahl Wehrmännern, es waren wohl 53, unter dem Kommando von

Zugführer Sohre bei großer Hitze im Trab an die Brandstelle gebracht. Vermerk im Protokollbuch: „Außer der noch fehlenden Disziplin haben die Männer zur ziemlichen Zufriedenheit gearbeitet.“ Der Enthusiasmus der Gründungsmitglieder hielt ganze 2 Jahre, denn 1882 wird eine Pflichtfeuerwehr eingeführt und 30 Mann zur Unterstützung verpflichtet. Die Führung der Wehr übernimmt bis 1884 Robert Junghans und danach bis 1892 Herr Stolze.



15.07.1897

Die personelle Situation bessert sich im Lauf der Jahre. Im Jahresbericht der Feuerwehr vom 20.01.1887 heißt es: „Geithain hat 4145 Einwohner, die Feuerwehr hat 118 aktive Mitglieder, davon unter anderem 91 in der Spritzenmannschaft, 10 Steiger, 10 Pioniere. Es gibt 3 Spritzen (gemeint sind heutige Strahlrohre) und 236 m Schlauch, 19 Paar Schlauchverschraubungen, 2 Vierrädrige Saug- und Druckpumpen, eine zweirädrige Druckpumpe ohne Saugvorrichtung, 2 freistehende Leitern, ein Leiterkarren, 2 Schlauchhaspeln und 2 Dachleitern. Die Institution des Nachtwächters wird am 20.01.1887 aufgehoben. Der Rat stellt einen zusätzlichen Schutzmann ein, der den Nachtdienst übernimmt. Herr Böhme führt die Wehr von 1892 bis 1901, ihm folgt bis 1904 nochmals Herr Stolze. Im November 1904 nehmen am Ende der heutigen Dresdener Straße Gas- und Wasserwerke ihren Betrieb auf. Von nun an leuchten 120 Straßenlaternen. Das Wasser kommt aus der Breitenborner Flur, wo 1900 geeignetes Gelände angekauft worden war. Die dortigen Quellen konnten zunächst die doppelte Menge des benötigten Wassers liefern. 60 Hydranten in den Straßen wurden angeschlossen. Bei Brand eines Wohnhauses in Ottenhain 1906 und 1907 beim Brand der Dampfmühle in Wickershain musste die Wehr ihr Können unter Beweis stellen. Von 1907 bis 1915 stand Herr Kaiser an der Spitze der Wehr. Ein besonderer Tag in der Geschichte der Feuerwehr ist der 31.10.1907. Aus Anlass des Besuches des Königs muss die Wehr für die Sicherheit seiner Majestät Straßen sperren und Spalier bis zum Bahnhof stehen, denn der hohe Besuch verließ Geithain mit dem Zug in Richtung Bad Lausick. Am 01. Februar 1912 greift die Feuerlöschordnung des gemeinsamen Feuerlöschverbandes der Stadt Geithain und der Landgemeinde Altdorf. 1913 brennen 4 Scheunen im Ossaer Weg und 1915 7 Scheunen in der Bruchheimer Straße. Im 1. Weltkrieg 1914 bis 1918 verlieren 138 Geithainer Bürger das Leben, darunter auch Mitglieder der Feuerwehr. Herr Otto Schlimper wird im Jahre 1915 neuer Wehrleiter der Feuerwehr und führt diese bis zum Jahr 1929, wo Herr Kurt Pfefferkorn seine Nachfolge antritt. Der 10. Mai 1930 ist in doppelter Hinsicht bedeutungsvoll. In den Morgenstunden muss die Wehr einen Scheunenbrand bei Gutsbesitzer Heinrich in Mark- Ottenhain löschen und am Nachmittag holt die Wehr eine mechanische Schiebleiter vom Bahnhof Geithain ab. Es folgt auf dem Vorplatz des Gerätehauses eine feierliche Übergabe und die Leiter wird natürlich sofort ausprobiert. Anschließend wird die Leiter in die Obhut des Gerätebauers Eidner überliefert. Vom 14. bis 16. Juni 1930 feiert die Feuerwehr ihr 50-jähriges Bestehen.



50 Jahre Feuerwehr 1930

Der Wehr gehören 65 Aktive, 25 Passive und 9 Ehrenmitglieder an. Im Oktober 1930 wird ein Feuerwehrdepot in Mark- Ottenhain, bei Gutsbesitzer Teichmann eingerichtet, in dem eine Anlegeleiter und zwei Feuerhaken untergebracht werden. Einen Musikzug der Feuerwehr unter der Leitung von Herrn Grünzig gab es von 1930 bis 1938. Dieser wurde allerdings aufgelöst, da die Musiker zum Militärdienst einberufen wurden. Ein Diskussionsbeitrag von Vizehauptmann Schnabel zur Hauptversammlung am 07.02.1935 sollte 58 Jahre später noch einmal von Bedeutung werden. Es ging nämlich um die Beschaffung einer eigenen Fahne für die Feuerwehr. Im Jahre 1936 ergehen Richtlinien für die Ausbildung der Feuerwehren im Luftschutzdienst und es werden Luftschutzübungen in den Übungsplan eingebaut. 1936 beginnt die Motorisierung der Feuerwehr Geithain. Ein Fahrzeug der Horch-werke mit 65 PS wird vom Amtshauptmann zu Borna zugelassen.



Historische Technik ca 1936

Ab dem 03.06.1937 steht der Wehr eine Motorspritze Typ Flader und ein PKW, welcher aus Privathand angeschafft wurde, zur Verfügung. Die Feuerwehren werden 1937 der Polizeigewalt unterstellt und verlieren durch das Gesetz über das Feuerlöschwesen vom 23. November 1938 ihre rote Farbe. Die Fahrzeuge werden in Polizei-grün lackiert und die Feuerwehr wird Feuerlösch-polizei. Die erste Kommandositzung der Feuerlöschpolizei Geithain findet am 05.11.1937 statt. 1938 war ein ereignisreiches Jahr, der Horch wird durch einen Daimler Benz ersetzt, Schlauchverschraubungen gegen Sturzkupplungen ausgetauscht, es erfolgt ein Eintrag ins Vereinsregister und es werden Überlegungen angestellt, das Gerätehaus aufzustocken und dadurch zwei Wohnungen zu schaffen. 1941 wird Herr Pfefferkorn Kreiswehrführer und Herr Koba übernimmt bis zu seinem Wegzug aus Geithain im Jahr 1949 die Leitung der Feuerwehr. Ein Löschfahrzeug Opel Blitz 3,6 mit 75 PS steht der Wehr 1943 zur Verfügung. Die wirtschaftliche Lage in Deutschland ist kriegsbedingt so ungünstig geworden, dass Feuerwehrfahrzeuge infolge der Materialknappheit nur noch mit einer Hartfaser-plattenverkleidung ausgestattet wurden. Auch wurden, um Material zu sparen, alle irgendwie entbehrlichen Gegenstände fortgelassen, die nicht unbedingt die Fahrzeugfunktion beeinträchtigen. Mit diesem Opel Blitz mit Pappaufbau werden Einsätze nach Bombenangriffen gefahren. Der Einsatz erfolgte in Nauenhain, Espenhain, Chemnitz,

Leipzig und sogar einmal bis Leuna. Ebenfalls kriegsbedingt fehlte es der Wehr an Personal und so werden zu den 32 noch verbliebenen Wehrmännern Jugendliche für den Feuerwehrdienst verpflichtet. In einer Übersicht über Gliederung der Sächsischen Freiwilligen Feuerwehren aus dem Jahr 1944 ist zu entnehmen: „Geithain hat 4640 Einwohner, 47 aktive Wehrmänner und 1 Feuerwehrfahrzeug.“ Nach dem Krieg erhält die Feuerwehr ihre rote Farbgebung zurück und das erste Fahrzeug der Feuerwehr Geithain nach Kriegsende, ist ein umgebauter Opel Blitz mit Plane. Dieser dient als Zugfahrzeug für den Schlauchtransportanhänger. In den Folgejahren wechseln die Fahrzeuge von Opel Blitz, über Daimler Benz bis Hansa Lloyd, leider ist das zeitlich nicht mehr exakt nachvollziehbar. Entscheidende Veränderungen für die Feuerwehr bringt der 02. Juli 1945. Truppenteile der Roten Armee kommen nach Geithain und verhängen allgemeines Versammlungsverbot. Die Feuerwehr darf nur noch zu Einsätzen ausrücken, jegliche Dienstdurchführung ist untersagt. Die Disziplin und der Ausbildungsstand der Truppe leiden arg unter diesem Zustand. 1946/ 47 wird das Kreisbrandschutzamt Borna gebildet, dem die Feuerwehr Geithain fortan untersteht. Die Feuerwehrtechnik wird Staatseigentum. Am Beginn des Jahres 1949 wird Alfred Berger bei der 1. Hauptversammlung der Wehr, als Wehrleiter gewählt. 1952 wird die Stadt Geithain Kreisstadt eines neu gebildeten Kreises im Zuge der Demokratischen Verwaltungsreform, die Feuerwehr wird zur Kreisstadtwehr und erhält fortan durch zentral Zuführung durch den Rat des Kreises, Abteilung Innere Angelegenheiten, Sektor Brandschutz neue Fahrzeugtechnik. Am 01.05.1956 wird der Feuerwehr ein TLF 15 auf H 3 A - Fahrgestell übergeben. Das Fahrzeug hat 80 PS und einen 2000 Liter fassenden Wasserbehälter. Nach 22 Dienstjahren in Geithain wird das Fahrzeug zentralistisch der Stadt Frohburg zugeteilt und ist bis heute als Traditionsfahrzeug erhalten geblieben. 1956 übernimmt Martin Lehmann die Funktion des Wehrleiters. Die zweite Frauengruppe im Kreis Geithain wird am 25.02.1963 mit 14 Frauen in Geithain gegründet, zwei Gründungsmitglieder nämlich Marianne Richter und Franziska Wiesner sind auch heute noch Mitglied unserer Wehr. Ein 90 PS starkes Löschfahrzeug LF 16 auf S 4000 Fahrgestell erhielt die Wehr am 01.05.1965.



Historische Technik Mai 1965

Am 07.05.1969 wird ein Löschfahrzeug LF 8 auf Robur- Fahrgestell mit einem Schlauchtransportanhänger in Görlitz abgeholt und ersetzt den Opel Blitz mit Plane. Mit 21 Pionieren wird 1972 unter der Leitung von Werner Doberenz und Werner Volkant eine Gruppe „Junge Brandschutzhelfer“ ins Leben gerufen. Die AG „Junge Brandschutzhelfer“ sicherte über lange Zeit den Nachwuchs für die Feuerwehr. 1972 wird der amtierende Wehrleiter Martin Lehmann durch den Kameraden Horst Krznic abgelöst. 1975 wird ein altes Haus in der Dresdener Straße abgerissen und damit Baufreiheit für die Errichtung eines neuen Gerätehauses für die Feuerwehr geschaffen. Nach 3 Jahren Bauzeit wird das Gerätehaus mit 7 Wohnungen 1978 übergeben. Die Kameraden erbrachten für 20.000 DDR- Mark Eigenleistungen. Ein modernes Löschfahrzeug auf IFA W 50 wird am 16.03.1978 in Luckenwalde abgeholt und ersetzt das LF 16 S 4000, welches nach Flößberg umgesetzt wurde und dort heute noch als Traditionsfahrzeug läuft. Im Herbst desselben Jahres, genau am 12.09., wird von der Leipziger Herbstmesse ein TLF 16 W 50 abgeholt. Das Fahrzeug mit 125 PS war das erste seiner Art mit Flächensprüheinrichtung. 100 Jahre Feuerwehr Geithain wird im Mai 1980 mit einer Festveranstaltung und Schauübungen auf dem Markt und am Rat des Kreises gefeiert. Höhepunkt war unter anderem die Teilnahme der Drehleiter DL 30 von Borna. Der Versuch eine stille Alarmierung der Feuerwehr ohne Sirene durch-

führen zu können wurde bereits 1985 mit der Übergabe von 33 Alarmfunkempfängern des Typs UET 720 unternommen. Die Ziegelsteingroßen Geräte erweisen sich allerdings als nicht gerade alltagstauglich. Die stille Alarmierung wird erst 11 Jahre später von Bedeutung, allerdings auch mit wesentlich kleineren Funkmeldeempfängern. 1987 wird eine einheitliche Regelung für das Erscheinungsbild von Feuerwehrfahrzeugen in der DDR umgesetzt. Die Fahrzeuge erhalten eine weiße Bauchbinde mit dem Schriftzug „Feuerwehr“. Das TLF 16 verlor damit seine Türbeschriftung als Messfahrzeug, nämlich IFA mobile DDR. Die politische Wende 1989 in der DDR und die Wiedervereinigung beider deutscher Staaten stellt auch die Feuerwehren vor neue Herausforderungen. Neue Feuerwehrdienstvorschriften werden eingeführt, der Aufgabenbereich erweitert sich um die Technische Hilfeleistung und den Umweltschutz. Die Anforderungen an die Feuerwehren werden stetig höher, die vorhandene Technik ist teilweise für die neuen Einsatzgebiete gar nicht ausgelegt. Durch das Landratsamt Borna werden an Schwerpunktfeuerwehren der Region hydraulische Rettungsgeräte zur Befreiung eingeklemmter Personen nach Verkehrsunfällen übergeben, um überhaupt handlungsfähig zu sein und Handlungsbedarf bestand, denn das Verkehrsaufkommen hatte schlagartig zugenommen. Viele Verkehrsunfälle, etliche auch mit tragischem Ausgang erforderten das Handeln der Feuerwehr. Das Landratsamt übergibt im März 1991 der Feuerwehr eine Drehleiter DL 30 auf W 50 Fahrgestell. Das Fahrzeug war zuvor bei der Stadtbeleuchtung Leipzig als Wirtschaftsfahrzeug im Einsatz. Dieses Fahrzeug wird bereits ein Jahr später gegen eine andere DL 30 ausgetauscht, da technische Mängel ein Weiterbetreiben unmöglich machten. Im September 1991 erhält die Feuerwehr Geithain einen Hilfsrüstwagen mit Ausrüstung zur besseren Bewältigung von Verkehrsunfällen.



Mannschaft Mai 1992

Das Fahrzeug wird 1993 nach Frohburg umgesetzt, da dort der Bedarf an solcher Technik durch Häufung von Unfällen auf der B 95 wesentlich größer war. Anlässlich des ersten Vereinsfestes in Geithain gestaltete die Feuerwehr einen Tag der offenen Tür, der Grundstein für das künftige St. Florians Fest war gelegt. Am 30.04.1993 wird zum Vorabend des 1. Mai eine Jugendfeuerwehr mit 10 Jugendlichen unter der Leitung von Steffen Pechstein gegründet. Der Wunsch eine eigen Fahne für die Feuerwehr zu haben wurde bereits vor 58 Jahren das erste Mal geäußert, nun war es soweit. Am 15.05.1993 war die feierliche Weihe für unsere Fahne. Als Pate fungierte der Schützenverein Geithain und begleitet vom Musikverein Geithain zog sich der Festumzug von der Nikolaikirche durch die Stadt zum Gerätehaus, wo der erste St. Florians Tag der Feuerwehr gefeiert wird. 1995 wird durch den Stadtrat eine neue Satzung der Feuerwehr beschlossen und im Januar 1996 übernahm Jens Krznic die Leitung der Wehr. Im selben Jahr wird das LF 16 W 50 durch ein neues Löschfahrzeug LF 16/12 auf MAN- Fahrgestell, mit nunmehr 232 PS, ersetzt. Damit brach ein neues Zeitalter in der Feuerwehrfahrzeugtechnik an.



Übergabe LF 16 11 1996

Die Fahrzeughalle wird 1999 erweitert, Gesamtkosten des Umbaus 568.000 DM. Am 20.08.1999 wird ein Großteil des Einkaufszentrums am Niedergräfenhainer Weg ein Raub der Flammen. Ein als harmloser Containerbrand gemeldetes Feuer wurde zum Inferno. Mit der Übergabe eines Einsatzleitwagens vom Katastrophenschutz des Landkreises Leipziger Land, im Dezember 1999, wird die Feuerwehr Geithain aktiv in den Katastrophenschutz eingebunden. Das 120-jährige Jubiläum der Wehr wurde im Zuge eines St. Florians Tages im Jahr 2000 gefeiert. Dabei ging auch ein lang gehegter Wunsch in Erfüllung. Durch den amtierenden Bürgermeister Herr Galisch und das Autohaus Roschütz wird der Wehr ein MTW übergeben. Eine moderne Magirus- Drehleiter ersetzt im April 2003 die DL 30 W 50, welche an die Technische Sammlung in Dresden veräußert wurde und so der Nachwelt erhalten bleibt. Die offizielle Übergabe der DLK 23/12 erfolgte am 25.04.2003.



Übergabe DLK 25 04 2003



Gruppenfoto 24.4.2005, 125 Jahrfeier

Erstmals wird am 13.10.2005 durch die Kameradinnen und Kameraden der Stadtfeuerwehr Geithain, bestehend aus den Ortsfeuerwehren Stadt Geithain und Niedergräfenhain, eine Stadtwehrlleitung gewählt. Durch den Stadtrat wird zum Stadtwehrlleiter Jens Krznic und zum Stellvertreter Holger Gwozdz berufen. Am 23.10.2007 wurde durch den Stadtrat, entsprechend der Forderung aus dem Brandschutzgesetz, ein Brandschutzbedarfsplan für die Stadt Geithain beschlossen. In ihm ist der Umgang mit Risiken festgeschrieben und damit auch die finanziellen Erfordernisse für das Personal, die Ausrüstung und Unterhaltung der Feuerwehr. Gegenwärtig nimmt die Ersatzbeschaffung des Tanklöschfahrzeuges Gestalt an. In einer Sondersitzung am 26.02.2009 beschloss der Stadtrat die Anschaffung eines Hilfeleistungslöschfahrzeuges finanziert mit Mitteln aus dem Konjunkturpaket II. Nach erfolgter europaweiter Ausschreibung konnte, am 02.10.2009, der Auftrag zum Bau eines Hilfeleistungslöschfahrzeuges HLF 20/16 an die Firma Ziegler vergeben. Liefertermin voraussichtlich im November 2010. Heute gehören der Wehr 60 Mitglieder an. Vier Kameradinnen und 36 Kameraden sind derzeit im abwehrenden Brandschutz tätig. Vier Kameradinnen versehen in der Frauengruppe ihren Dienst. 16 Alterskameradinnen- und kameraden bringen sich weiter mit ein. Die Jugendfeuerwehr hat 12 Mitglieder.

Vereinswahlen der Schützen in Geithain



Wie schnell vergehen doch die Jahre, am 16.4.10 gab es die neue Vereinswahl. Insgesamt hatten sich 16 Mitglieder bereiterklärt die Aktivitäten und das Brauchtum im Verein persönlich weiter aktiv mit zu unterstützen. In den Ausführungen vom alten Vorsitzenden, dem Schatzmeister und einiger Mitgliedern

konnte man ein großes Engagement für die Vereinsarbeit spüren. Wer sich schon mal eine Jahres DVD angesehen hat, bekommt dies schon sehr schön bildlich präsentiert. Übrigens kann diese DVD's jeder bekommen der Interesse daran hat, nicht nur Vereinsmitglieder. Etwas besorgt sind wir mit der neuen Jahreszahl 2010 jedoch schon, den das Alter unserer Mitglieder hat sich weiterbewegt und leider gab es auch in dieser Mitgliedersammlung keine Neuaufnahmen. Optimale Bedingungen, wunderschöne Räume, ein eigenes Objekt mit Schießstand und alles in einer Größe wo manche Vereine davon träumen wurde in vielen Arbeitsstunden geschaffen. Der Zuspruch auf unseren Veranstaltungen ist schon sehr groß, viele nutzen unsere Räume zu privaten Feiern bei einer kleinen Gebühr, die wohl in keinem Verhältnis zum Angebot und Qualität steht. Gern können auch Interessenten jeden 1. Freitag nach Vorabsprache mal an unserem Schießtermin für alle Kaliber mit teilnehmen und sich selbst ein Bild machen. Unser reichhaltiges Vereinsleben kann man auf unserer Internetseite im Bereich Archivbilder und Termine selbst bewerten. 31 Mitglieder waren zur Wahlversammlung anwesend und nach 2 Stunden konnte der neue Vorstand festgestellt werden. Wer was macht findet man ebenfalls gleich auf unserer Internetseite Menüpunkt Vorstand, wobei die genauen Aufgabenbereiche noch in der konstituierenden Sitzung am 23.4.10 besprochen werden. Peter Richter der alte und neue Vorsitzende will sein besonderes Augenmerk auf die Mitgliedergewinnung und natürlich auch auf die Aktivitäten im Objekt Schützentreff richten. Mit den 8 neuen Vorstandsmitgliedern stehen für alle Bereiche und Belange natürlich sehr kompetente Schützen zur Verfügung, 3 Beisitzer übernehmen spezielle Aufgaben nach Bedarf und 3 Mitglieder sind im Revisionsbereich tätig. Anfang Mai dann mehr von unserem Königsschießen.

Mehr im Internet: <http://www.geithainer-schuetzengesellschaft.de> !

Gut Schuß
Peter Richter

Wanderpokal 2009



Erstmals wurde 2009 eine Ausschreibung für einen Rundenwettbewerb im Kleinkaliberschießen entworfen. Schützenmeister und Schützenkönig 2009 Tilo Drechsel war Initiator und sponsorte den Wanderpokal. Auch das Schießen in diesem Rundenwettbewerb war nicht ganz einfach. Geschossen wurde mit einem beliebigen Kleinkaliberge- wehr, wobei alle Visiereinrich- tungen zugelassen waren. In- sgesamt musste auf 4 Scheiben mit einem Durchmesser von ca. 13 cm auf 50m Entfernung geschos- sen werden. Das ganze lief dann über das ganze Jahr verteilt 4 mal. Die jeweils schlechteste Scheibe pro Durchgang wurde nicht gewer- tet. Da auch mit Zielfernrohr und unter eigenen Bedingungen sich jeder Schütze die beste Möglich- keit herausuchen konnten, war ein sehr knappes Ergebnis zu erwar- ten. Dies traf dann ein, den es gab einen Sieger und sehr dicht gefolgt wurde dieser gleich von 3 weite- ren Schützen mit gleicher Punktzahl. Alles in allem hat es wohl den meisten der Teilnehmer doch viel Spaß gemacht mal unter etwas schwierigeren Bedingungen ein „Langzeitergebnis“ zu erreichen. So konnten dann zur Mitgliederversammlung am 16.4.10 die Besten geehrt werden. Mit 566 Punkten konnte Tilo Drechsel den selbst gestifteten Pokal dann erst mal mit nach Hause nehmen. Im neuen Rundwettbewerb wird es sicher noch spannender, den einige Schüt- zen habe ihre Ausrüstung nunmehr auf diesen Wettkampf etwas verfeinert. Mit jeweils 560 Punkten erzielten die Schützen Bret- schneider, Kirschner und Kobsch hervorragende Ergebnisse und bekamen alle 3 eine kleine finanzielle Anerkennung die in der Ausschreibung stand.

Mehr im Internet: <http://www.geithainer-schuetzengesellschaft.de> !

*Gut Schuß
Peter Richter*

Ehrenscheibe zum Osterschießen

Zum 5. mal wurde am Ostersonntag 2010 die hölzerne Ehrenscheibe der Geithainer Schützengesellschaft durch den Vorsitzenden über- reicht. Die beweglichen Teile die mit einer Armbrust aus ca. 8 m getroffen werden mussten saßen diesmal ziemlich fest. Mehrere Durchgänge waren notwendig bis das letzte Teil am Doppelkopfad- ler getroffen wurde. So gegen 17 Uhr konnte dann Jens Haase aus Geithain den entscheidenden Treffer landen, er traf sozusagen gleich 2mal, den auch das Herz wurde bis zum Schluß nicht getro- ffen und war somit das letzte Teil, wofür sogar noch zusätzlich eine Flasche Sekt an den Schützen ging. Wieder sehr großen Zuspruch fand unser Schießsimulator. Die hergerichtete Tombola mit über 200 Preise war den ganzen Nachmittag Anziehungspunkt, besonders für unsere jüngeren Gäste. Die höchste Punktzahl konnte unser Vereinsmitglied Michael Kobsch erschießen, es reichte jedoch nicht ganz für den 1. Preis den Hotelgutschein aber aus der Vielzahl der Sachpreise wurde dann einer ausgewählt der von der Freien Tank- stelle in der Frankenheiner Str. gesponsert war.



Auf dem Foto der neue Besitzer der Ehrenscheibe 2010, rechts unten Michael Kobsch, mittig Vorsitzender Peter Richter mit dem Sieger und links das letzte bewegliche Teil vor dem Treffer. Gewünscht hätten wir uns vielleicht noch ein paar Aktivitäten unse- rer Geithainer Gewerbetreibenden die mit ihren Angebote bestimmt gut angekommen wären oder eben sich auch z.B. in der Tombola mit ihrer Werbung hätten präsentieren können.

Mehr im Internet: <http://www.geithainer-schuetzengesellschaft.de> !

*Gut Schuß
Peter Richter*

Angebot des Geithainer Heimatvereins e.V. „Phönix-Tour“ vom Bergbau zur Seenplatte

In Verbindung mit dem THÜSAC Reise Center plant der Geithainer Heimatverein e. V. eine Halbtagestour in das Neuseenland zwischen Leipzig und Borna. In dem Prospekt des Reisebüros heißt es u. a.: „Sie sind unterwegs in Europas größtem Landschaftswandel in Dimension und Tempo....Auf teils unbekanntenen Wegen und von besonderen Standorten aus lernen Sie die Zukunftsregion kompakt kennen. ... Kompetente Führung und das bewährte Bergbau-Pick- nick garantieren ein unvergessliches Erlebnis.“

Enthaltene Leistungen
Fahrt im modernen Bus

ab Bahnhof Geithain am Mittwoch, 23.06.2010, 12.30 Uhr
Geführte Rundfahrt im Leipziger Neuseenland
Bergbau- Picknick
Rückkunft an Bahnhof Geithain 17.30 Uhr
Preis: 25,50 €/Person

Die Fahrt ist zwar in erster Linie für Mitglieder des Geithainer Heimatvereins vorgesehen. Wir laden darüber hinaus aber auch Interessierte aus Geithain und Umgebung zu der Fahrt ein.

Weitere Auskünfte erhalten Sie jeweils dienstags von 9.30 Uhr bis 12.00 Uhr in der Geschäftsstelle des Geithainer Heimatvereins, Stadttorhaus, Leipziger Str. 68 (Telefon 034341/ 44929) oder in der Geschäftsstelle des THÜSAC Reise Centers, Querstraße 4 (Telefon 034341/42812).

Wir bitten die Teilnehmer, den Betrag von 25,50 € **bis spätestens Mo, den 07.06.2010** auf das Konto des Geithainer Heimatvereins zu überweisen:

Kontonummer: 2551624
Bankleitzahl: 86065448 , VR Bank Leipziger Land eG
Kennwort: „Bustour, Name des Einzahlers“

Der Eingang des Teilnehmerbetrages auf dem Konto gilt als Teilnah- meerklärung. Eine Rückmeldung an die Geschäftsstelle des Heimat- vereins ist nicht erforderlich.

„Europas größter Landschaftswandel“, wie es im Prospekt heißt, ist nicht übertrieben! Für jeden, der die Landschaft um Borna/Leipzig noch von früher kennt, wird unsere Fahrt sicher zu einem besonde- ren Erlebnis. Gutes Wetter setzen wir ganz einfach voraus!

*Mit freundlichen Grüßen
Dr. G.Senf, Vorsitzender des GHV e. V.*

Mitteilung des Geithainer Heimatvereins e.V.

Zur öffentlichen Mitgliederversammlung des GHV e.V. am **Mittwoch, dem 26. Mai 2010 18.30 Uhr** im Cafe Otto sind alle Interessierten aus Geithain und Umgebung herzlich eingeladen.

Herr Ralf Niemann hält einen Vortrag zum Thema **„Von lautlos bis Ultraschall - Ballons, Zeppeline und Flugzeuge über Geithain!“**

Die Überfahrt bzw. der Überflug von Luftschiffen und Flugzeugen über Geithain wurden zu wichtigen Geithainer Lokalereignissen. So war bisher wenig bekannt, dass bereits anlässlich des Heimatfestes 1912 Geithainer an Rundflügen von Luftschiffen über der Stadt teilnahmen. Der Referent hat sich intensiv mit der Geschichte des Flugwesens beschäftigt und versteht es, sein Wissen anschaulich und unterhaltsam darzubieten.

Dr. G. Senf, Vorsitzender des GHV e.V.

Sonstiges

SHG „aMSel“ stellt sich vor

Im April 2009 wurde die MS -Selbsthilfegruppe „aMSel“ für Betroffene und Angehörige in Geithain und Umgebung gegründet. Multiple Sklerose (MS) ist eine Krankheit über die viele falsche Meinungen und Vorurteile existieren. MS ist nicht tödlich und bedeutet auch nicht zwingend ein Leben im Rollstuhl. Aber die „Krankheit mit den 1000 Gesichtern“ verursacht gravierende Veränderungen im Leben des Betroffenen und seiner Angehörigen. Wir als Selbsthilfegruppe wollen mit dazu beitragen über die MS zu informieren und aufzuklären und somit Vorurteile und Berührungsängste abbauen.

Ziel unserer monatlichen Treffen sind gemeinsame Erlebnisse, Spaß und der Austausch untereinander. Bei einer Tasse Kaffee unterhalten wir uns auch über die kleinen und großen Probleme des Alltags und helfen uns gegenseitig mit praktischen Tipps. Zu unserem diesjährigen Programm gehören z.B. ein Ausflug ins Panometer Leipzig, eine Buchlesung, Adventsbasteln und eine Weihnachtsfeier. Wir laden uns Vertreter der Krankenkasse, Apotheker, MS-Schwester oder Physiotherapeuten als Gäste bzw. Referenten ein. Natürlich wird auch das einjährige Bestehen der Gruppe mit einem Grillnachmittag gefeiert. Unsere Selbsthilfegruppe gehört der Deutschen Multiple Sklerose Gesellschaft (DMSG), Landesverband Sachsen an. Wir treffen uns alle 4 Wochen dienstags 15 Uhr in den Räumen der DRK Werkstätten Geithain. An dieser Stelle bedanken wir uns bei Herrn Strigan vom DRK für die Unterstützung bei der Vorbereitung und Ausgestaltung unserer Gruppentreffen sowie bei Frau und Herrn Dr. Kyber und bei Herrn Lärm, Signal-Iduna Generalagentur, für ihre Spenden.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an **B. Leibig, Tel. 034341-41325.**



Haushaltsbefragung - Mikrozensus und Arbeitskräftestichprobe der EU 2010

Jährlich werden im Freistaat Sachsen wie im gesamten Bundesgebiet der Mikrozensus und die EU-Arbeitskräftestichprobe durchgeführt. Der Mikrozensus („kleine Volkszählung“) ist eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung, bei der ein Prozent der sächsischen Haushalte (rund 20 000 Haushalte) zu Themen wie Haushaltsstruktur, Erwerbstätigkeit, Arbeitsuche, Besuch von Schule oder Hochschule, Quellen des Lebensunterhalts usw. befragt werden. Der Mikrozensus 2010 enthält zudem noch Fragen zur Wohnsituation.

Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt nach den Regeln eines objektiven mathematischen Zufallsverfahrens. Dabei werden nicht Personen, sondern Wohnungen ausgewählt. Die darin lebenden Haushalte werden dann maximal in vier aufeinander folgenden Jahren befragt. Die Haushalte können zwischen der zeitsparenden Befragung durch die Erhebungsbeauftragten und einer schriftlichen Auskunftserteilung direkt an das Statistische Landesamt wählen.

Erhebungsbeauftragte legitimieren sich mit einem Sonderausweis des Statistischen Landesamtes. Sie sind zur Geheimhaltung aller ihnen bekannt werdenden Informationen verpflichtet. Alle erfragten Daten werden ausschließlich für statistische Zwecke verwendet.

Die Ergebnisse des Mikrozensus ermöglichen zuverlässige Aussagen über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, der Haushalte und Familien. Gleichzeitig werden mit dieser Erhebung international vergleichbare Arbeitsmarktdaten geliefert.

Auskunft erteilt: Ina Helbig, Tel.: 03578 33-2110

Die AWO-Schullandheime in Netzschkau und Limbach/V.

bieten in den Sommerferien 2010 folgende Ferienlage und Sportferien camps an:

SLH „Schönsicht“ Netzschkau

04.-10.07. und 11.-17.07.10	Piratenferien camp	
	6-12 Jahre	169,00 €
11.-17.07.10	Ferientour durch Sachsen	
	9-15 Jahre	169,00 €
18.-24.07.10	Stiloffenes Karateferien camp	
	ab 6 Jahre	199,00 €
18.-24.07.10	Bad Brambacher Volleyball camp	
	12-17 Jahre	199,00 €
04.-17.07. und 11.-24.07.10	Superferienkombi Netzschkau	
		289,00 €

SLH „Am Schäferstein“ Limbach/V.

04.-14.07.10	Kletter- und Outdoorabenteuer	
	9-15 Jahre	239,00 €
04.-14.07.10	Kunterbunt - 10 Tage für Kreative	
	9-15 Jahre	239,00 €
15.-25.07.10	COOL-Wintersport im Sommer	
	9-15 Jahre	239,00 €
25.-31.07.10	Musik liegt in der Luft	
	6-12 Jahre	169,00 €

Teilnehmerpreis: inkl. Übernachtung, Vollverpflegung, komplettes Aufenthaltsprogramm und Betreuung durch ausgebildete Jugendgruppenleiter

Anmeldung und weitere Informationen: direkt im Schullandheim 03765/34391 (Mo.-Fr. 8:30 - 15.00 Uhr) oder www.awovogtland.de/slhs, ferienlager@awovogtland.de

Impressum: Herausgeber: – Stadtverwaltung Geithain, **Verantwortliche für den redaktionellen Teil:** Stadtverwaltung Geithain, Frau Wollschläger, Tel.: 034341/466103, Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen. – **für den nichtamtlichen Teil:** Leiter der publizierenden Einrichtungen; Vereine, Verbände u.ä. **Anzeigen:** – Riedel Verlag & Druck KG, Inh.: Annemarie und Reinhard Riedel, 09247 Röhrsdorf, Tel.: 03722 / 50 2000, **Gesamtherstellung:** – Riedel – Verlag & Druck KG, 09247 Röhrsdorf, Tel.: 03722 / 502000; verlag@riedel-ohg.de

REGIO-TV Borna jetzt auch in Geithain!

Liebe Bewohner Geithains,
ab dem **30. 04. 2010** ist es endlich soweit.

Regio-TV Borna wird sein Wochenjournal nun auch bei Ihnen im Kabelnetz ausstrahlen. Das bedeutet jeden Freitag eine neue dreistündige Sendung mit interessanten Beiträgen und Informationen aus Borna, den umliegenden Nachbarorten und auch aus Geithain. All diejenigen, die über keinen Kabelanschluss verfügen, müssen auf Regio-TV nicht verzichten. Unter www.regiotv-borna.de sind alle Beiträge rund um die Uhr für Sie abrufbar. Schauen Sie doch einfach mal rein. Demnächst werden Sie unser Kamerteam öfters in Ihrer Stadt sehen. Bei Umfragen und Interviews können die Bürger ihre Meinung zu aktuellen Themen äußern. Außerdem erwarten Sie im Laufe des Jahres viele Gewinnspiele, Shows und Veranstaltungen präsentiert von Regio-TV „Ihrem Heimatsender“.

Freuen Sie sich mit uns auf regionales Fernsehen in Geithain ab dem 30.04.2010.

*Ihr Team von
Regio-TV - wir sehen uns!*

Freiwillige vor! Ehrenamtliche Helfer gebraucht!

Diakonie 
Leipziger Land

Die Freiwilligenzentrale der Diakonie Leipziger Land sucht:

- Helfer/innen für den Weißen Ring
- Unterstützer bei der Notfallseelsorge
- Menschen, die Anderen etwas Zeit schenken

...und vieles andere mehr.

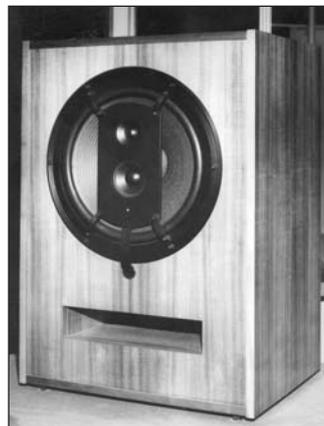
Informationen in der Diakonie-Freiwilligenzentrale / Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe, Zweigstelle Geithain, Markt 8, "Haus der Kirche"

Ansprechpartnerin: Frau Anja Wicher
Tel. 0343421/ 339611 oder 03437/701622
E-Mail: anja.wicher@diakonie-leipziger-land.de
Sprechzeit:
dienstags 9-12 Uhr und 13-18 Uhr und nach Vereinbarung

50 Jahre Musikelectronic Geithain

Auf 50 Jahre Firmengeschichte kann die ortsansässige musikelectronic geithain GmbH nun seit der Betriebsgründung am 05.05.1960 zurückblicken. Dabei hat sich das Arbeitsfeld vom anfänglichen Rundfunkreparaturbetrieb zum heute international tätigen und renommierten Hersteller von Studio- und Heimlautsprechern gewandelt. Seit 1966 stellt das Unternehmen eigene Produkte her. Anfänglich Geräte wie den TMV1, einen Mikrofonverstärker, den Leistungsverstärker V921 oder auch Mischpulte. 1969 gelang dem Unternehmen die Entwicklung einer elektronischen Orgel für Kirchen und Konzerthäuser, die den Klang einer klassischen Pfeifenorgel nachbildet. Es war nur eine Frage der Zeit, bis man sich schlussendlich auch dem letzten Glied der Musikreproduktion zu wandte. 1980 war es soweit und der erste Lautsprecher wurde in Geithain entwickelt. Der Uni 15 wurde schnell zum Massenprodukt und durfte die Hutablage eines jeden hochwertigen DDR Fahrzeugs zieren. Schnell folgten weitere Geräte für den Hifi-Markt, die sich auch in Westdeutschland größter Beliebtheit erfreuten. Die BR25, die auch heute noch als Geheimtipp gehandelt wird, unterstreicht mit 650000 verkauften Exemplaren, die Klangqualität Geithainer Produkte. Als das Gerät, als Erster Lautsprecher der DDR-Geschichte das Gütezeichen „Q“ erhält, ist die Sensation perfekt. Schnell folgte ein weiterer Regierungsauftrag zur Entwicklung einer Abhöreinrichtung für die damaligen Rundfunkanstalten der DDR. 1985 wurde die Entwicklung des RL900 abgeschlossen. Der Lautsprecher setzte auch damals schon auf Schlüsseltechnologien, die nach der

Wiedervereinigung zum Überleben und später zum großen Erfolg des Unternehmens führten. Seit einem Vergleichstest der ARD 1990, bei dem der RL900 als Testsieger in den Kategorien „Neutralität“ und „Transparenz“ hervorging, ist der Einfluss der musikelectronic im Rundfunkmarkt stetig gewachsen. Heute deckt das Unternehmen 80% des deutschen Marktes ab und expandiert auch im Internationalen Geschäft, wichtigster Kunde ist dabei Japan. Heute bietet das Unternehmen eine breite Palette an Produkten für den Regie- und auch den anspruchsvollen Heimmarkt. Dank der Qualität und Flexibilität der Manufakturfertigung in Deutschland, kann die musikelectronic geithain auf weitere erfolgreiche Geschäftsjahre hoffen. Zu diesem Jubiläum möchte sich das Unternehmen bei seinen Kunden und Partnern sowie den Mitarbeitern bedanken, die diesen Erfolg ermöglichen haben.



Anzeigen

NATURSTEIN HIRSCH

GRABMALE · RESTAURIERUNGEN · BILDHAUER- UND NATURSTEINARBEITEN
04657 NARSDORF · HAUPTSTRASSE 34 · FUNK: 0177-531 62 05
ROBERT DANIEL HIRSCH · Tel./Fax: 03 43 46/6 15 44

Vermiete 2-Raum-Whg.,
DG, Größe 46 m², ab Juni
2010, in Geithain, Paul-
Guenther-Platz 5.
Anfragen 03 43 41/ 4 26 43

Bestattungsunternehmen **DIETRICH**

Straße der Freundschaft 17
04654 Frohburg

**Wir sind für Sie
Tag und Nacht erreichbar!**



03 43 48 - 5 14 92

Anzeigen

Wohnungsladen GmbH

Ihr Partner bei Vermietung und Verkauf - in und um Chemnitz - Sie suchen oder bieten
Wohnungen, Gewerberäume, Häuser und ähnliches!
 Besuchen Sie uns in unserem Ladengeschäft in
 09111 Chemnitz, Brückenstraße 2 oder
im Internet unter www.wohnungsladen.de
Servicetelefon: 0371 / 4791678

Party & Bed



Hotel Leipziger Land

Wir bieten Ihnen die passenden Räumlichkeiten für jede Feierlichkeit an.

Unser eigener Partyraum mit bis zu 50 Plätzen wartet auf Sie.

Lassen Sie Ihre Veranstaltung direkt durch uns ausrichten und bieten Sie Ihren Gästen die Möglichkeit bequem im Hotel zu übernachten.

Wir erstellen Ihnen gerne Ihr individuelles Angebot, sprechen Sie uns an !!!!!

Hotel Leipziger Land
 Bahnhofstraße 11a
 04643 Geithain
 Tel.: 034341- 407280
 Fax: 034341-40728 220

Wachler

Die farbenfrohe Zukunft.

Wachler-Farben
 Markt 24 · 09306 Rochlitz
 Tel. 0 37 37 / 4 26 05
www.wachler-farben.de

Digitale Fotos – sofort • biometrische Paßbilder – sofort
Schwimmbadchemie zu TOP-Preisen

zum Beispiel:	1 kg Chlor-Kombi Maxi Tabs	9,85 €	1 kg Flockungsmittel	4,45 €
	1 Liter Algizid	7,95 €	1 kg Chlor Schockgranulat	9,95 €
	5 Liter Chlorlauge	10,50 €		

Bei Rückgabe der Verpackung erhalten Sie 1 € erstattet

Baden im eigenen Garten



Vertrauen Sie auf unsere Erfahrungen aus über 70 gebauten Schwimmteichen

Ihr Spezialist für:

- Schwimmteiche
- Gartenteiche
- professionelle Teichreinigung
- Gartengestaltung
- Pflanzenkläranlagen – auch als Selbstbausatz

Jetzt:

100 verschiedene Teichpflanzen
 30 verschiedene Seerosen

Wo?

Beratung und Verkauf
 Mittwoch 15:00–18:00 Uhr
 Samstag 9:00–12:00 Uhr
 Am Musterteich
 Grünfelder Straße 13



Eichler Gartenideen
 Waldenburg
 Telefon: 037608/33 68
www.eichler-waldenburg.de

1a Autoglas

- Kostenlose Front-Scheibenreparatur für Kaskoversicherte
- Austausch in Originalqualität
- Versicherungsabwicklung



Autohaus Schenkel
 Dresdener Straße 25
 04643 Geithain
 Tel. 03 43 41/4 24 27

Wir machen, dass es fährt.



Bäckerei - Konditorei Claus

Wir backen seit 1877

Feine Kuchenspezialitäten & Festtagstorten

Einigartig wie Ihre Hochzeit, sollte Ihre Hochzeitstorte sein.



04643 Geithain

Katharinenstr. 29
 Telefon 03 43 41/ 4 26 45
 Fax 03 43 41/4 26 93



Service



Service



Nutzfahrzeuge

Wir bieten Ihnen:

Service

Inspektion, Wartung und Reparatur, Karosserieinstandsetzung, Lackierung, Klimageservice, Standheizung, Telefon- und Navigationssystemeinbau, HU, AU, Reifenservice, Zubehörverkauf und -Vermietung

Verkauf

VW Pkw und Nutzfahrzeuge, Audi, Gebrauchtwagen/Jahreswagen, Dienstwagen der VW AG

Trotz umfangreicher Baumaßnahmen sind wir für Sie am Standort Rochlitz zu erreichen.



Bismarckstraße 3, 09306 Rochlitz
 Tel.: 03737/49 99 0 - Fax: 03737/493930

Kreuzstraße 8, 09212 Limbach-Oberfrohna
 Tel.: 03722/7150-Fax: 03722/71520

ANWALTSKANZLEI KATJA HOGER

Katja Hoger
RECHTSANWÄLTIN

Arbeits- und Sozialrecht / Strafrecht inkl. OWi-Verfahren
Familien- und Erbrecht / Mietrecht

Bahnhofstraße 1
04643 Geithain

Tel.: 034341 / 42828 · Fax: 034341 / 44755
E-Mail: geithain@anwaltskanzlei-hoger.de

Faszination Teppichboden

Fragen Sie nach
der Hometrend-
Kollektion der
»RTL-Exklusiv«-
Journalistin
Frauke Ludowig

Foto: Hometrend

TEPPICHBODEN LIEGT GANZ IM TREND.

und wird an Vielseitigkeit von nahezu keinem anderen Bodenbelag erreicht. Unterschiedlichste Qualitäten in zahllosen Farbstellungen und Dessinierungen werden jedem Geschmack und Einsatzbereich gerecht. Eine große Auswahl der neuesten Teppichboden-Trends finden Sie unter anderem in der neuen Hometrend-Kollektion »Frauke Ludowig«.



MALER & DEKOSTUDIO HOFMANN
Hauptstraße 26a | 09306 Wechselburg OT Zschoppelschän | T 037384 / 6301
Öffnungszeiten: MO, MI, FR 8.00 - 16.00 | DI, DO 8.00 - 18.00 | SA 9.00 - 13.00

FÜR SIE HEIZTECHNIK FÜR MENSCH UND UMWELT

- Solaranlagen
- Öl-/Gasheizungen
- Brennwerttechnik
- Festbrennstoffkessel
- Luft- und Klimatechnik
- Gas-, Wasserinstallation
- Bad-Planung und Einbau

IHR PARTNER

www.winkler-hsk.de



Taxi & Bus Rochlitzer Land GmbH

- Fahrten mit Kleinbussen zu Familienfeiern
- Krankenfahrten aller Art und für alle Kassen
- Taxifahrten

Schützenstraße 8 ■ 09306 Rochlitz
Tel. 03737 - 4 31 60
Fax 03737 - 4 73 92

Tischlerei Gebr. Ackermann

Tischlerei • Glaserei
09326 Altgeringswalde
Untere Dorfstraße 66
Tel. (037382) 8 15 89
Fax: (037382) 8 14 79



WERU
Fenster und Türen fürs Leben
• Holzfenster & Türen
• Reflexa-Sonnenschutz
• Innentüren

Internet: <http://www.gebr-ackermann.de> • E-Mail: info@gebr-ackermann.de

**Geithain
im Internet:
www.Geithain.de**



Der **Muttertag**,
er naht geschwind.
Erinnert Euch,
wie lieb die Mütter sind.
Sie putzen, kochen,
räumen auf den Schrank,
am **9. Mai** gilt Ihnen der Dank.
Nicht nur Süßes gibts für sie
in der »Süßen Welt«,
auch Deko, Schmuck und Porzellan
für kleines Geld.

Auch die Väter solln was haben
und sich an schönen Dingen laben.
Am **13. Mai** ist der »Tag der Herrn«,
zum **Männertag**
überraschen wir Frauen euch gern.
Leckere Spirituosen, lustige Dosen,
'ne alte Karre, sogar 'ne Zigarre,
Socken und Kerzen
und viel zum Scherzen.

Alles was dem Herz gefällt,
hält für Sie gern bereit –
Ihre »Süße Welt«!

ROCHLITZ · Hauptstraße 13

REIFEN-MÄDING GREIFENHAIN

Reifen- & Autoservice
Wiesenweg 4

04654 Greifenhain

Tel. 03 43 48 / 5 14 77

Fax 03 43 48 / 5 44 54

www.reifen-maeding-greifenhain.de

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 7.00 - 18.00 Uhr · Sa 9.00 - 12.00 Uhr



GOODYEAR

Reifenservice

- Reifen und Räder aller Art
- Schlauch- und Reifenreparaturen
- Gasfüllung
- Einlagerungsservice
- Pannenhilfsdienst/Vor-Ort-Montage für LKW, Landwirtschaft, Baumaschinen

KFZ-Meisterwerkstatt

- Inspektion/TÜV/AU
- Reparaturen aller KFZ-Fabrikate, PKW u. Transporter
- Achsvermessung
- Auspuff/Bremsen/Stoßdämpfer
- Autoglas
- Klimatechnik



Polstermueller
 Wohnraummöbel Schlafrummöbel Küchenstudio
 Dr.-Heinrich-Hahn-Str. 2a · 09217 Burgstädt

- ◆ preisgünstige Polstermöbel aus eigener Herstellung
- ◆ Aufpolstern/Reparatur
- ◆ Maßanfertigung
- ◆ Küchen-, Wohn- und Schlafrummöbel

Tel. 0 37 24/15 395
 Fax: 0 37 24/89 844
 Verkauf: 03724/20 58



Lipfert Bedachungen

Enrico Lipfert
 Dachdeckermeister · Klempnermeister · Zimmermeister

04651 Bad Lausick · An den Angerwiesen 19
 Tel. 03 43 45 - 2 13 13 · Fax 03 43 45 - 2 13 14

60 Jahre im Dienst unserer Kunden



Ihr Raumausstatter
NEIHART
 Bodenbeläge - Gardinen
 Polstermöbel - Sonnenschutz

Aktionswoche vom 03. bis 08.05.2010

Rathausstraße 18 • 09306 Rochlitz
 Tel. 03737/42418 • Fax 40709

**Anzeigen,
 Werbebeilagen und
 sonstige
 Druckanfragen:**
03722/50 2000
info@riedel-verlag.de



RIEDEL
 Verlag & Druck KG



PolySystem
 Kunststoffe für Dach und Wand

10 Jahre Garantie

Vordächer und Geländersysteme
 Acrylglas glatt und strukturiert
 Wellplatten PVC und Acryl bis 7m
 Hohlkammerplatten Stärke: 6-32mm
 Plattenmaße: max. 7x2,1m
 Zubehör zur Selbstverlegung



Beratung · Bedarfsermittlung · Zuschnitt · Lieferservice

Schlegel/Hainichen - Am Gewerbegebiet 4 - Tel. 037207/66811 - Fax. 037207/66810



**WOHNEN IM SCHILLERPARK
 DIE ALTERNATIVE FÜR DIE ZWEITE LEBENSHÄLTE**

Wir bieten Ihnen in einer kleinen Wohnanlage in Geithain, Schillerstraße 16 – 20, 48 barriere freie Wohnungen von 30 – 65 qm in Form des betreuten Wohnens. Service, Pflege- und Betreuung sind garantiert.

SAS-Seniorenheim – Am Stadtpark
 Hospitalstr. 9 · 04643 Geithain · Tel. 034341/670
 e-mail: info@seniorenheim-geithain.de · www.seniorenheim-geithain.de






KAUERAUF SANITAS GmbH

Pflegeheim "Am Teich"



Herderstraße 18 • 04651 Bad Lausick

In 66 Einzel-Appartements bieten wir Ihnen
Komfort und kompetente Betreuung.

Sie wollen mehr wissen?

Wir nehmen uns Zeit und stehen gern für Sie unter
034345 / 52400 zur Verfügung.

Rufen Sie
uns an!



Schwester Dagmar Kauerauf

Großbuecher Straße 21 04668 Otterwisch
Tel.: 03 43 45 / 9 20 73 Funk: 0177 / 7 79 12 77
Fax: 03 43 45 / 9 20 90
Mail: "krankengliedienst.kauerauf@t-online.de"
Internet: "www.krankengliedienst-kauerauf.de"



JUNG UND WILD!
RENAULT TWINGO

Unser Angebotspreis: **9990,- €**
Ihr Preisvorteil: **1450,- €***

Renault Twingo Expression 1.2 43 kW eco²

- Fensterheber vorne elektrisch
- 2 Einzelsitze hinten umklappbar, mit Isofixvorrichtung
- Servolenkung, elektrisch
- Zentralverriegelung mit Funk-Fernbedienung
- ABS mit elektronischer Bremskraftverteilung (EBV)
- Klang-Klima-Paket,
- Farbe: Pastellgelb



- Fahrzeug mit Kurzzulassung
- zzgl. Überführung und Zulassungspaket 590,- €



Renault - Vertragshändler

Colditzer Str. 4 · Geithain
Tel.: 03 43 41 / 4 46 41
www.autohaus-reimann.de

Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts 7,1, außerorts 4,6, kombiniert 5,5; CO₂-Emissionen kombiniert: 130 g/km (Werte nach EU-Normmessverfahren).

*Im Verhältnis zur UPE eines vergleichbar ausgestatteten Serienmodells. Abbildung zeigt Twingo Rip Curl mit Sonderausstattung.

www.mr-expresso.de

Topmarkt 1 · Rochlitz · Tel. + Fax 0 37 37 / 78 61 61

Cateringservice



Mr. Espresso
Coffee-Shop

Der beste Kaffee der Stadt!



Häusliche Kranken- und Altenpflege

Dorothea Petzold

04651 Hopfgarten, Buchheimer Str. 12

Tel. 03 43 45/2 00 55

www.krankengliedienst-petzold.de

Unsere Leistungen:

- allgemeine Behandlungspflege (Spritzen, Verbände)
- spezielle Behandlungspflege (Infusionen, Portbehandlung, Trachealkanüle)
- Grundpflege nach Pflegeversicherungsgesetz
- Betreuung und Förderstunden für Menschen mit erheblichem allgemeinen Betreuungsaufwand
- Urlaubspflege • Hausnotruf
- Betreutes Wohnen zu Hause (Leistungen rund um die Wohnung)
- Sterbebegleitung
- Beratung, Seminare, individuelle Schulungen für pflegende Angehörige
- medizinische Fußpflege

Schwester Dorothea berät Sie gern in einem
unverbindlichen Gespräch.

Ihre freundlichen Helfer sind immer für Sie da!



PFLEGEDIENST THANE

Häusliche Krankenpflege & Betreutes Wohnen

Wir sind rund um die Uhr für Sie da.

- Grund- und Behandlungspflege
- Pflegeberatung und Schulung
- Essenversorgung aus eigener Küche
- hauswirtschaftliche Betreuung
- Urlaubsbetreuung



Lindenstraße 4
04643 Geithain

Telefon 03 43 41 / 4 59 45
Fax 03 43 41 / 4 59 47
E-Mail pflegediensst.thane@t-online.de